



Aus den Ratsgeschäften von Wartau

Termin / Vorinformation

Mittwoch, 16. März 2022, 19.00 Uhr, Turnhalle Seidenbaum, Trübbach

Öffentliche Informationsveranstaltung
«Präsentation Kommunalen Richtplan Wartau – Mitwirkung»

Details sind aus der Medienmitteilung von Mitte Februar 2022 zu entnehmen.

Der Gemeinderat Wartau und die Steuerungsgruppe Ortsplanungsrevision bedanken sich bereits heute für Ihr Interesse und freuen sich auf Ihre Teilnahme.

Demission und Wahl neuer Kaminfegermeister

Kaminfegermeister Hans-Jürg Senn, Weite, beendet per 30. Juni 2022 seine Tätigkeit als Kaminfegermeister für die Gemeinden Wartau und Sevelen und tritt in den Ruhestand.

Der Gemeinderat dankt Hans-Jürg Senn heute schon für seine grosse, umsichtige und anspruchsvolle Arbeit, die er während seiner 40-jährigen Amtszeit für die Gemeinde und damit für die Wartauer Bevölkerung geleistet hat.

Als Nachfolger ab 1. Juli 2022 wurde Herr Marco Bernhard, Jg. 1989, Kaminfeger/Feuerungskontrolleur mit eidg. Fachausweis, Maienfeld, gewählt. Vorbehalten bleibt der erfolgreiche Abschluss der Meisterprüfung mit eidg. Diplom bis Ende 2023.

Der Gemeinderat gratuliert Marco Bernhard recht herzlich zur Wahl und Beförderung. Für die Übernahme dieser verantwortungsvollen Aufgabe wünscht er ihm alles Gute, viel Kraft und Geschick und freut sich auf eine gute Zusammenarbeit.



Teilrevision Friedhofreglement / Fakultatives Referendum

Das bisher gültige Friedhofreglement wurde am 11.7.2006 in Kraft gesetzt. Bei einigen Bestimmungen hat sich im Verlaufe der Jahre ein Anpassungsbedarf ergeben. Es betrifft dies insbesondere:

Ingress

- Art. 1 Geltungsbereich
- Art. 2 öffentliche Friedhofanlage
- Art. 13 Bestattungsart
- Art. 18 Gräberarten
- Art. 19 Erdbestattungsgrab
- Art. 20 Urnengrab
- Art. 24 Grabeinfassungen
- Art. 26 Grabmal
- Art. 38 Gebühren

Des Weiteren wurden nur noch einige formelle Anpassungen vorgenommen und Begrifflichkeiten zeitgemäss korrigiert.

Der Gemeinderat hat die Teilrevision des Friedhofreglementes auf Antrag der Friedhofkommission genehmigt. Das revidierte Friedhofreglement wird vom 7. Dezember 2021 bis 17. Januar 2022 (40 Tage) dem fakultativen Referendum unterstellt. Der Erlass ist auf der Publikationsplattform und auf der Gemeinde-Homepage einsehbar.

Baubewilligungen im ordentlichen Verfahren

Baugesuch: Magisano Nicola, Seidenbaum 1, Trübbach
Grundeigentümer: Magisano Unterlagsböden GmbH, Seidenbaum 3, Trübbach
Bauvorhaben: Anbau Hobbyraum und Keller
Zone: BauG Wohn-Gewerbezone WG3
Standort: Parz.Nr. 841, Vers.Nr. 3587, Seidenbaum 1, Trübbach

Baugesuch: Gabathuler-Hug Manuela, Dorfstr. 117, Gretschins
Bauvorhaben: Installation Luft-Wärmepumpe (Ersatz best. Wärmepumpe)
Zone: Landwirtschaftszone
Standort: Parz.Nr. 3533, Vers.Nr. 3475, Gretschins



Baubewilligungen im Meldeverfahren

Baugesuch: Marty-Büchel Bruno u. Marlies, Oberer Langacker 2, Azmoos
Bauvorhaben: Erweiterung Carport
Zone: Wohnzone W2
Standort: Parz.Nr. 170, Oberer Langacker 2, Azmoos

Baugesuch: Tischhauser Daniel, Alte Gasse 19, Fontnas
Bauvorhaben: Neubau Carport geschlossen
Zone: Wohnzone W2
Standort: Parz.Nr.1770, Vers.Nr. 2811, Alte Gasse 19, Weite

Baugesuch: Scholtyssek-Mani Michael u. Esther, Obere Gamsabeta 17, Trübbach
Bauvorhaben: Gartenumgestaltung / Erstellung Parkplätze
Zone: Wohnzone W2
Standort: Parz.Nr. 3356, Obere Gamsabeta 17, Trübbach

Baugesuch: Rusch-Vogt Hans, Rheinstr. 6, FL-Balzers
Bauvorhaben: Einbau Feuerungsaggregat
Zone: Dorfkernzone DK2
Standort: Parz.Nr. 1513, Vers.Nr. 305, Hohlweg 36, Weite

Baugesuch: Schlegel-Baumgartner Erika, Sparrengasse 1, Weite
Bauvorhaben: Einbau Feuerungsaggregat mit Abgasanlage
Zone: Dorfkernzone DK2
Standort: Parz.Nr. 885, Vers.Nr. 684, Sparrengasse 1, Weite

Abwasserkanal-Innensanierung Poststrasse KS115 (Bereich Einmündung Hauptstrasse bis Verzweigung Prapafierstrasse) – Vergabe Sanierungsarbeiten

Durch die Entflechtung der Entwässerung (Schmutzwasser, Meteorwasser) auf dem in diesem Jahr sanierten Kantonsstrassen-Abschnitts KS115 der Poststrasse, von der Einmündung Hauptstrasse bis zur Einmündung Prapafierstrasse, konnte das Defizit der eingestauten Haltung gemäss des GEP-Massnahmenplans massgeblich verbessert werden. Die bestehende Kanalisationsleitung innerhalb des sanierten Strassenkörpers wird durch eine Innensanierung instand gestellt. Die Kanalsanierungsarbeiten wurden im freihändigen Verfahren an die KA-TE Insituform, Waldkirch, vergeben.